

Neuer Outlook for Energy: A View to 2030 von ExxonMobil - Integrierte Lösungen erforderlich, um die energiebezogenen Herausforderungen zu meistern

06.12.2008 | [Business Wire](#)

Irving, Texas --(BUSINESS WIRE)-- Exxon Mobil Corporation (NYSE: XOM) erklärte heute bei der Veröffentlichung ihres Outlook for Energy: A View to 2030, dass eine Reihe von integrierten Lösungen erforderlich sei, um die globale Energienachfrage und die Treibhausgasemissionen aufgrund des Bevölkerungswachstums und der wirtschaftlichen Expansion kontrollieren zu können.

"Die Welt muss die stetig wachsende Nachfrage nach verlässlicher und erschwinglicher Energie erfüllen, während gleichzeitig die Auswirkungen auf die Umwelt minimiert werden müssen", so Rex W. Tillerson, Chairman und Chief Executive Officer.

"ExxonMobil begrüßt die zunehmende öffentliche Diskussion darüber, wie die wirtschaftlichen, energie- und umweltbezogenen Herausforderungen am Besten gemeistert werden können, und hofft, dass dieser erweiterte Outlook for Energy für ein wachsendes Verständnis der Herausforderungen und alternativen Lösungen hilfreich ist."

Der Outlook for Energy wird jährlich erstellt und ist das Produkt eines fortlaufenden Prozesses, der schon seit Jahrzehnten durchgeführt wird. Die Ergebnisse werden dazu genutzt, die Geschäftsplanung von ExxonMobil zu unterstützen und die öffentliche Wahrnehmung des weltweiten Energiebedarfs und der Herausforderungen zu erhöhen. Der Outlook wird mittels einer detaillierten Analyse von ca. 100 Ländern, 15 Nachfragesektoren und 20 Brennstoffarten erstellt und durch wirtschaftliche und bevölkerungsbezogene Vorausberechnungen und Erwartungen von wesentlichen Verbesserungen der Energieeffizienz und technologischen Fortschritten untermauert.

Der diesjährige Outlook for Energy wurde um einen neuen Abschnitt mit dem Titel Energy Imperative erweitert, der eine detaillierte Untersuchung der integrierten Lösungen zu verbesserter Energieeffizienz, Entwicklung aller realisierbaren Formen von Energie sowie die Technologie und Optionen der öffentlichen Ordnung zur Kontrolle des Klimarisikos enthält.

Der Bericht behandelt auch den proaktiven Ansatz von ExxonMobil zur Kontrolle der Risiken aufgrund steigender Treibhausgasemissionen sowie die Rolle des Unternehmens bei der Senkung der eigenen Emissionen und in der Unterstützung der Konsumenten von Brennstoffen auf Basis von Kohlenwasserstoff zur Senkung von deren Emissionen.

Die diesjährigen Ergebnisse enthalten unter anderem Folgendes:

* Aufgrund des Bevölkerungswachstums und der expandierenden Wirtschaft wird erwartet, dass die globale Energienachfrage zwischen 2005 und 2030 durchschnittlich um 1,2 Prozent pro Jahr steigen wird, wobei wesentliche Steigerungen in der Energieeffizienz schon hinzugerechnet sind. Für die globale Nachfrage wird erwartet, dass sie um 35 Prozent von 229 Millionen Barrel Öl pro Tag im Jahr 2005 auf 310 Millionen Barrel pro Tag im Jahr 2030 steigen wird. Diese Vorhersage liegt leicht unter der Vorhersage des Outlook 2007, in dem eine durchschnittliche jährliche Wachstumsrate von 1,3 Prozent vorhergesagt wurde. Die Änderungen verteilen sich auf die verschiedenen Nachfragesektoren und spiegeln die verbesserte Energieeffizienz wider.

* Öl, Gas und Kohle werden weiterhin den Großteil des weltweiten Energiebedarfs mit ca. 80 Prozent der weltweiten Nachfrage bis 2030 erfüllen, da sie noch umfangreich vorhanden, erschwinglich und leicht verfügbar sind. Die Kernenergie wird wachsen, da die Gewichtung auf Brennstoffe mit geringem CO2-Ausstoß zunimmt. Erneuerbare Energien, wie Wind, Sonnenenergie und Biokraftstoffe, werden ebenfalls schnell zunehmen.

* Die Stromerzeugung wird bis 2030 den größten und am schnellsten wachsenden Sektor mit Energiebedarf darstellen. China, das heute fast 90 Prozent seines Energiebedarfs zur Stromerzeugung mit Kohle deckt, wird bis 2030 einen mehr als verdoppelten Energiebedarf erleben, der selbst die Nachfrage der USA um mehr als ein Drittel übersteigen wird.

* Für das Transportwesen, das momentan mehr als die Hälfte der gesamten Ölnachfrage ausmacht, wird ein wesentliches Wachstum erwartet. Von 2005 bis 2030 wird für die Nachfrage in den entwickelten Ländern erwartet, dass sie relativ stabil bleibt, da die zunehmende Anzahl der Fahrzeuge durch wesentliche Effizienzverbesserungen ausgeglichen wird. Im Gegensatz dazu wird sich die Nachfrage in den Entwicklungsländern wahrscheinlich mehr als verdoppeln, da dort die Wirtschaft wächst und zunehmender Wohlstand zu einem drastischen Anstieg der privaten Fahrzeuge führen wird.

* Für die globalen CO2-Emissionen wird vorhergesagt, dass sie zwischen 2005 und 2030 trotz der verbesserten Energieeffizienz und dem Wachstum von Kernenergie und erneuerbaren Energien um fast 30 Prozent ansteigen werden. Während für die CO2-Emissionen in den Vereinigten Staaten und Europa im Zeitraum bis 2030 ein Rückgang erwartet wird, werden diese Rückgänge durch die stärkeren Zuwächse in den Entwicklungsländern mehr als nur ausgeglichen. So wird beispielsweise für China erwartet, dass dort bis 2030 solche Mengen von CO2-Emissionen ausgestoßen werden wie in den Vereinigten Staaten und Europa zusammen.

"Die Bereitstellung von erschwinglicher Energie zur Erfüllung der wachsenden Nachfrage ist eine der weltweit wichtigsten Herausforderungen in den kommenden 20 Jahren", so Tillerson. "Wir müssen in die Gewinnung von bestehenden Energien und die Entwicklung von neuen Energien investieren und neue Technologien zur Senkung des CO2-Ausstoßes von Energieerzeugung und Energienutzung entwickeln."

Für mehr Informationen zum Outlook for Energy: A View to 2030, besuchen Sie www.exxonmobil.com/energyoutlook.

Warnhinweis: Diese Presseerklärung enthält zukunftsgerichtete Aussagen. Die tatsächlichen zukünftigen Bedingungen einschließlich des Wachstums der Nachfrage nach Energie, der Zusammensetzung der Energieversorgung, der Energieeffizienz und der CO2-Emissionen könnten anders aussehen aufgrund von Änderungen der Wirtschaftswachstumsraten, technologischen Veränderungen, der Entwicklung neuer Quellen der Energieversorgung, politischen Ereignissen, demographischen Veränderungen und anderen Faktoren, die unter der Überschrift "Factors Affecting Future Results" in der Abteilung "Investors" unserer Website (www.exxonmobil.com) und unter 1A unseres jüngsten Formulars 10-K erörtert werden.

Die Ausgangssprache, in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle und autorisierte Version. Übersetzungen werden zur besseren Verständigung mitgeliefert. Nur die Sprachversion, die im Original veröffentlicht wurde, ist rechtsgültig. Gleichen Sie deshalb Übersetzungen mit der originalen Sprachversion der Veröffentlichung ab.

Contacts

ExxonMobil
Alan Jeffers, 972-444-1107

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/10508--Neuer-Outlook-for-Energy--A-View-to-2030-von-ExxonMobil---Integrierte-Loesungen-erforderlich-um-die-energiebe>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer](#)!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).